

Antrag

Bezeichnung des Antrages	Umbau der Aula zur Mensa in der Regionalen Schule Burg Stargard		
Antrags-Nr.	00SV/20/028		
Datum:	29.04.2020		
Beratungsfolge:	Ö	17.06.2020	Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard
	Ö	18.08.2020	Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales
Inhalt des Antrages:	<p>Es wird vorgeschlagen, einen Mehrzweckanbau Kinderhort und Mensa in Verlängerung der Turnhalle zu errichten. EG = Hort und OG = Mensa</p> <p>Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister dazu entsprechende Unterlagen erarbeiten zu lassen. Dazu ist die Schulleitung und der evtl. Betreiber der Mensa einzubeziehen. Mögliche Fördermittel sind zu beantragen.</p>		
Sachverhalt:	<p>Weil: Jegliche Umbauten innerhalb der Schule sind nicht zukunftssträchtig</p> <p>Weil:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die Schülerzahlen steigen in naher Zukunft2. Nach den Erfahrungen der Corona-Pandemie die Klassen mit weniger Schüler belegt werden. Es werden mehr Klassenräume benötigt3. Der Mensabetrieb in der Schule stört erheblich den Schulbetrieb		
Rechtliche Grundlage:	KV M-V		
Haushaltsrechtliche Auswirkungen	Mittel sind künftig in den Haushalt einzustellen		
Anlage:	Keine		
Einreicher:	Fraktion Die Linke		

Lebenslauf

(Beratungsverlauf der Vorlage 00SV/20/028 mit Realisierungsvermerk)

Beschlüsse:

18.08.2020

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales

Herr Menzel stellt den Antrag der Fraktion Die Linke vor. Die Bezeichnung des Antrages sei nicht richtig formuliert, diese müsse geändert werden. Der Vorschlag der Fraktion ist, einen Mehrzweckbau für den Hort und die Essenversorgung zu errichten. Neben der Regionalen Schule wäre der nötige Platz vorhanden. Der Hort sollte komplett aus der RS ausgegliedert werden.

Herr Michalek kann sich vorstellen ein zweigeschossiges Gebäude separat zu bauen. So könnte ein Geschoss für den Hort und der andere Teil für die Schulspeisung genutzt werden.

Herr Rösler kann mit der Idee von Herr Michalek mitgehen. Grundsätzlich muss eine langfristige Lösung für den Hort geschaffen werden. Die Kinderzahlen werden künftig steigen, so dass die Ausgliederung des Hortes aus der RS sinnvoll wäre.

Frau Sievert teilt mit, dass die Fraktion WG Stargard 2030 dem Antrag zustimmen kann. Sieht auch einen Vorteil für den Träger des Hortes, wenn dieser aus der RS ausgegliedert wird.

Herr Kasan sieht die Anträge unter TOP 7.1., 7.3. und 7.4. in einem Zusammenhang und schlägt daher vor, kurzfristig eine Arbeitsgruppe (AG) zu bilden. In der AG sollte je ein Mitglied der Fraktionen vertreten sein. Der Träger des Hortes und der Essenversorger sollten ebenfalls einbezogen werden bei bestimmten Themen.

Frau Franke macht Ausführungen zum gesamten Thema Schulen. So müssen folgende Bereiche im Zusammenhang betrachtet werden:

- Schulspeisung für Grundschule und RS, mittelfristig und kurzfristig unter Hygienemaßnahmen Corona
- Hortsituation
- Ganztagschule
- Sporthallennutzung
- Digitalisierung beider Schulen
- Kita-Standort
- mögliche Änderung Präsenzunterricht unter Corona-Bedingungen

Aufgrund der Fülle der Sachthemen wäre die Bildung einer Arbeitsgruppe sehr sinnvoll.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die Bildung einer Arbeitsgruppe ein guter Vorschlag sei. Wichtig ist, dass die Ergebnisse der AG, Grundlage für die Beratungen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung sind, um die weitere Arbeit voranzubringen.

Herr Rösler schlägt vor, dass alle Fraktionen einen gemeinsamen Antrag erarbeiten, um eine Gesamtlösung für Essenversorgung, Hort und Schulsport zu finden. Somit wäre die Bildung einer AG nicht erforderlich.

Herr Kasan bittet die Bezeichnung des Antrages wie folgt zu ändern:

Neubau eines zweigeschossigen Mehrzweckgebäudes zur Nutzung für den Hort und die Mensa

AE Änderung Bezeichnung Antrag Die Linke: Ja: 4 Nein: 0 Enth.: 1

Beschluss:

Es wird vorgeschlagen, einen Mehrzweckanbau Kinderhort und Mensa in Verlängerung der Turnhalle zu errichten. EG = Hort und OG = Mensa

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister dazu entsprechende Unterlagen erarbeiten zu lassen. Dazu ist die Schulleitung und der evtl. Betreiber der Mensa einzubeziehen. Mögliche Fördermittel sind zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	4
Ablehnung:	0
Enthaltung:	1

16.09.2020**Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard**